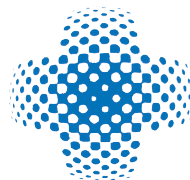


# Gott, reich mir deine Hand!

## GAW-Konfigabe 2024: Solardächer für Kirchen in Brasilien

[www.gustav-adolf-werk.de](http://www.gustav-adolf-werk.de)

Weltweit  
Gemeinden  
helfen  
**GAW**



Mein Name ist Leon. Ich bin 16 Jahre alt und lebe in Bom Retiro do Sul. Das ist eine Stadt im Süden Brasiliens. Geboren bin ich in Deutschland. Mein Vater ist Brasilianer.

Als ich vier Jahre alt war, sind meine Eltern mit mir und meiner jüngeren Schwester nach Brasilien gezogen. Ich spiele gern Volleyball. Außerdem sind wir alle in unserer Kirchengemeinde aktiv. Meine Schwester Viviana und ich nehmen an der Jugendgruppe teil. Wir helfen auch bei der Organisation von Gemeindefesten und Gottesdiensten.

Im Moment arbeite ich mit meiner Kirchengemeinde an einem wichtigen Projekt: Wir möchten eine Solaranlage auf das Dach unserer Kirche bringen. Damit könnten wir klimafreundlich Strom erzeugen. Ich finde, dass wir uns engagieren müssen, um unseren Planeten zu schützen.

Der größte Teil des Stromes in Brasilien wird aus Wasserkraft gewonnen. Es gibt riesige Flüsse und Staudämme. Doch auch wenn damit kein CO<sub>2</sub> freigesetzt wird, ist diese Art der Energiegewinnung ein Problem: Die Stauanlagen zerstören die Umwelt. Die stehenden Stauseen fördern das Wachstum von giftigen Algen. Und nicht zuletzt sind die großen Seen gerade in warmen Regionen der Erde Brutstätten für Krankheitserreger. Wenn ein Staudamm bricht, werden riesige Gebiete überschwemmt, Menschen verlieren ihre Häuser oder sterben sogar.

Auch in Brasilien arbeiten die Menschen deshalb am Ausbau der Solar- und Windenergie. Die natürlichen Bedingungen sind gut. Ein Problem sind die hohen Kosten für den Bau der Anlagen.



*„Unsere Gemeinde ist klein und hat nicht viel Geld. Aber trotzdem möchten wir versuchen, eine Solaranlage auf unserem Kirchendach zu installieren. Brasilien ist ein Land, das mit viel Sonnenschein gesegnet ist. Solaranlagen machen Sinn. Wir möchten nachhaltig und verantwortungsvoll mit unseren natürlichen Ressourcen umgehen.“*

*André D. Müller, Pfarrer der evangelischen Gemeinde in Bom Retiro do Sul (Brasilien)*

*„Ich bin schon 70 Jahre alt. Ich finde gut, dass unsere Jugendlichen sich für eine Solaranlage einsetzen. Das hilft auch Geld zu sparen. Unsere Kirche ist auf einem Berg und man muss viele Treppen steigen. Von dem gesparten Geld könnten wir einen behindertengerechten Zugang für ältere Menschen bauen.“*

*Ilda Lagemann, Mitglied der evangelischen Gemeinde in Bom Retiro do Sul (Brasilien)*

## Das Projekt

Viele Gemeinden und Einrichtungen der Evangelischen Kirche Lutherischen Bekenntnisses in Brasilien möchten Solaranlagen auf ihren Dächern installieren und so zur Energiewende und zum Schutz unserer Erde beitragen. Und auch um Stromkosten zu sparen. Mit der GAW-Konfirmandengabe unterstützen wir die Gemeinden dabei. Die Solaranlage in Bom Retiro do Sul möchten wir beispielsweise mit 15.000 € fördern.

**Mit eurer Spende tragt ihr zum Ausbau erneuerbarer Energien in Brasilien und zum Schutz unseres Planeten bei.**



## Downloads und Materialbestellungen

Filme, Flyer, Anregungen zur Gestaltung einer Konfirmandenstunde und eines Gottesdienstes, ein Brief an die Konfirmanden, ein Brief an die Eltern, Plakat, Spendentüten

[www.gustav-adolf-werk.de/konfigabe.html](http://www.gustav-adolf-werk.de/konfigabe.html)  
[jugendarbeit@gustav-adolf-werk.de](mailto:jugendarbeit@gustav-adolf-werk.de)



### Gustav-Adolf-Werk e.V.

Diasporawerk der Evangelischen Kirche in Deutschland  
Pistorisstraße 6 · 04229 Leipzig

Tel. +49 (0) 341.490 62 0 · Fax +49 (0) 341.490 62 67

E-Mail: [info@gustav-adolf-werk.de](mailto:info@gustav-adolf-werk.de) · [www.gustav-adolf-werk.de](http://www.gustav-adolf-werk.de)

**Spendenkonto: KD-Bank – LKG Sachsen**

**IBAN DE42 3506 0190 0000 4499 11 · BIC GENO DE D1 DKD**

**Kennwort: Konfigabe 2024 – Brasilien \***

\* Gehen mehr Mittel ein, als für die Projekte benötigt, werden andere satzungsgemäße Projekte gefördert.